



Die Neupostolische Kirche in Koblenz lud am Freitag, 19. April, im Rahmen der Nacht der offenen Kirchen zu einem besonderen Erlebnis ein – einer interaktiven biblischen Weinprobe, die die Sinne belebte und die Herzen öffnete.

Die Jugend der Gemeinde wählte für diesen Abend drei Bibelverse aus, welche die Essenz von "Freude, Geistesfrüchten und Selbstbeherrschung" bildeten. Jeder Vers wurde von einem schmackhaften Rotwein begleitet, der jeweils eine alkoholfreie Alternative vorsah – so konnte jeder Gast ein Getränk nach seinem Geschmack finden. Zu jedem Thema wurde ein kleiner Arbeitsauftrag vorbereitet, den die Besucher gemeinsam bearbeiten konnten, um über die einzelnen Themen ins Gespräch zu kommen. Es entstanden drei Stationen:

- An der ersten Station lag der Fokus auf Psalm 104, 13-15 (HFA) „Vom Himmel lässt du Regen auf die Berge niedergehen, die Erde versorgst du und schenkst reiche Frucht. Du lässt Gras wachsen für das Vieh und Pflanzen, die der Mensch anbauen und ernten kann. So hat er Wein, der ihn erfreut, Öl, das seinen Körper pflegt, und Brot, das ihn stärkt.“ Dieser Psalmvers wurde begleitet von einem edlen Primitivo-Wein aus dem Jahr 2022. Hier durften die Besucher in die Fülle der Schöpfung eintauchen und die Freude des Lebens kosten.
- Die zweite Station ließ die Besucher in den Vers aus Lukas 6, 43-45 (HFA) eintauchen „Ein guter Baum trägt keine schlechten Früchte und ein schlechter Baum keine guten. So erkennt man jeden Baum an seinen Früchten. Von Dornbüschen kann man keine Feigen pflücken und von Gestrüpp keine Weintrauben. Wenn ein guter Mensch spricht, zeigt sich, was er Gutes in seinem Herzen trägt. Doch ein Mensch mit einem bösen Herzen kann auch nur Böses von sich geben. Denn wovon das Herz erfüllt ist, das spricht der Mund aus!“ Dieses Bibelwort wurde von fruchtigen Kirsch- und Johannisbeerweinen begleitet.
- Die dritte Station, begleitet durch 1. Korinther 6, 12 (LUT) „Alles ist mir erlaubt – aber nicht alles ist nützlich! Alles ist mir erlaubt – aber ich will mich von nichts beherrschen lassen!“, bot einen regionalen Dornfelder Rotwein vom Weingut Johannes Müller. Hier wurde die Relevanz von Selbstbeherrschung im Leben beleuchtet.

Eingeleitet wurde das Event mit einem Einstiegsgebet und einer kurzen Einführung. Anschließend durften sich die rund 60 Besucherinnen und Besucher in Gruppen verteilen, um an den Stationen teilzunehmen. Nach 10 Minuten wurde rotiert und die Gruppen konnten eine weitere Station mit einem neuen Wein und Bibelvers bearbeiten.

Nach einer 30-minütigen Pause wurde das Programm wiederholt, um weiteren Gästen die Chance zu geben, die Weinprobe zu erleben. Anschließend wurden die Besucher dazu eingeladen, den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen und ihre Gespräche bei einem Getränk ihrer Wahl zu intensivieren.

Die Veranstaltung bot eine perfekte Gelegenheit, sich in einer entspannten Atmosphäre besser kennenzulernen und gemeinsam über den Glauben zu reflektieren. Sowohl Gäste als auch die Geschwister der Gemeinde Koblenz verließen diesen Abend gestärkt für ihren Alltag, bereichert durch neue Impulse und inspirierende Gespräche.

## **11. Mai 2024**

Text: T. Schröder

Fotos: T. Schröder, L. Theisen

